

Die Fussballzeitung des SSV Mühlwald

Das Waldstadion

29.05.2015
9.Ausgabe

Magazin www.ssv-muehlwald.com



NEUER PUNKTEREKORD

Dem SSV ist es nun unter der Führung von Coach Burchia zum 2. Mal gelungen einen neuen Punkterekord in der Vereinsgeschichte zu erzielen.

Erfreulich ist in erster Linie das der Trainer mehr oder weniger in allen drei Jahren das selbe Spielermaterial hatte. Nach dem Abgang von Maurer und Crepez dachten viele das es nun schwierig wird vorne mitzuspielen. Im vorigen Jahr war dies auch der Fall, aber auch die Tatsache dass man die gesamte Saison auswärts gespielt hat. Dazu kamen jede Menge Verletzte und trotzdem holte man ein akzeptables Ergebnis ein. Nach dem 7. Rang in der Hinrunde mit wieder vielen Verletzten hatte niemand daran gedacht, dass dies eine der erfolgreichsten Rückrunden des SSVM werden sollte.

Wenn man sich den Kader von Mühlwald anschaut sieht man auch dass der Grossteil aus Mühlwaldern besteht. Dies zeigt die Philosophie des Trainers dem es wichtiger ist einheimische Spieler zu fördern und die Mannschaft durch Spieler zu ergänzen die auch charakterlich ins Team passen, als von irgendwo fertige „Stars“ in die Mannschaft zu holen. Natürlich wäre das auch nicht gerade machbar in Mühlwald, angesichts der Liga und Lage. Aber es gibt in der Tat Trainer die dem Verein zuerst sagen welche Spieler sie haben wollen und wenn sie die dann nicht bekommen schmeissen sie alles hin.

Somit merken wir heuer auch eine tolle Stimmung und eisernen Zusammenhalt in der Mannschaft. So wie heuer war es selten um nicht zu sagen noch nie.

Geniesen wir nun also den Ausklang der Meisterschaft und freuen uns auf die Neue.



Live Ergebnisse finden Sie immer
aktuell unter :



Aktuelle Infos und Rundschreiben über
unsere Liga— abrufbar unter:
www.figcbz.it



Punkterekord

Weiter unbesiegt im Waldstadion

Letzten Sonntag gab es einen weiteren Sieg unseres Teams im Waldstadion gegen Gsiesertal. Das Spiel begann wie erwartet sehr zerfahren, da Gsies ein unangenehmer Gegner ist und Mühlwald nicht richtig ins Spiel kommen lies. Trotzdem gelang es Manuel Gasser die Führung zu erzielen. Wenig später bekam ein Gsieser Spieler die Rote Karte wegen meckerns. Eine unverdiente Karte aber der Schiri hat eben so entschieden. Die Freude über die Führung währte nicht lange, denn wenig später zappelte der Ball im Mühlwalder Netz zum Ausgleich. Mühlwald blieb aber dran und kam wiederum durch Manuel Gasser zur erneuten Führung. Auch dieses Tor wurde etwas später wieder egalisiert und Gsies traf zum 2:2. So gings dann in die Pause. Nach dem Pausentee nahm Lelle einige Wechsel vor und Mühlwald begann wieder sehr aggressiv. Mit Erfolg, Gasser Manuel gelang durch einen Doppelschlag innerhalb 3 Minuten die Führung zum 4:2. Doch trotzdem lies sich Mühlwald

immer mal wieder zu Unstimmigkeiten in der Abwehr hinreisen, weshalb prompt auch der 3. Treffer für Gsies fiel. Mühlwald musste nun entscheidender und konzentrierter spielen um das Heft nicht aus der Hand zu geben. Die beiden Antreiber im Mittelfeld Simi und Mack rackerten wie wild und so kam es zu einem Elfer für den SSV, den Simi mustergültig verwandelte. Wenig später setzte Simi mit seinem 2. Treffer zum 6:3, den Deckel auf den Topf und das Spiel war endgültig entschieden. Die drei Gegentore hätten alle nicht fallen müssen bzw dürfen. Doch für die 143 Zuschauer war es eine unterhaltsames Spiel, 9 Tore sieht man nicht alle Tage. Nun gilt es die Festung Waldstadion gegen Val Badia zu verteidigen um ungeschlagen zu bleiben. Das gelang zuletzt unter Trainer Mittermair Heinz, das nun doch einige Jährchen her ist.

Also Jungs auf geht's, gebt das Waldstadion nicht aus der Hand.

21.05.2016: Letztes Heimspiel der Freizeitmannschaft:

Mit 9-1 wurde das vorletzte Spiel gegen Rasen -Antholz verloren. Den Ehrentreffer erzielte Jonas Mittermair (Elfemeter). Am Samstag steht das Letzte Spiel in Uttenheim bevor.

Nach der Saison ist vor der Saison

Wie bei allen Mannschaften muss man auch in Mühlwald frühzeitig mit der Kaderplanung für die neue Saison beginnen.

Der wichtigste Schritt wurde mit der Verlängerung mit Coach Burchia Alexander bereits bekannt gegeben.

Ein weiterer wichtiger Baustein in einer Mannschaft ist immer der Torwart. Auch hier konnten wir eine Einigung mit unserem langjährigen Keeper Kurt König erzielen. Es freut uns sehr dass er sich weiterhin für Mühlwald entschieden hat. Im Anschluss geben wir hier den aktuellen Stand des neuen bzw alten Kaders bekannt.

Folgende Spieler haben dem SSV Mühlwald bereits fix für die neue Saison zugesagt:

Ausserhofer Alexander von der Freizeitmannschaft stossen folgende Spieler zum Team:

Ausserhofer Andreas Mittermair Jonas

Plaickner Patrick Mittermair Stefan

Oberhuber Simon

Oberhuber Jakob weiterhin als Backup stehen zur Verfügung

Oberlechner Martin Lukas Weissteiner

Volgger Mario Ponticello Alexander

Gasser Manuel Engl Passler Norbert

König Kurt

Wolfsgruber Alexander wir hoffen natürlich auch dass Plankensteiner Stefan

Steiner Markus auch beim SSV bleibt, wir möchten ihm aber bis

Simunic Boris nach seiner Hochzeit für die Entscheidung Zeit geben.

Mölgg Tobias

Abfalterer Manfred So der aktuelle Stand.

Knapp Ivan

Steger Patrick

Obergasteiger Alexander

Danke Fans

Der SSV Mühlwald Fussball bedankt sich auf diesem Wege für die grossartige Unterstützung in der vergangenen Saison.

Das Waldstadion war immer sehr gut besucht und ihr habt dazu beigetragen dass der SSV zu Hause noch ungeschlagen ist.

Auch auswärts sind meistens die Fans aus Mühlwald in der Mehrzahl.

So eine Unterstützung sieht man nur sehr selten in anderen Dörfern.

Viele unserer Gegner blicken neidisch auf die Kulisse und auf die Stimmung im Waldstadion.

Vielen Vielen Dank und bis zur nächsten Saison.

U13

19.05.2016: Heimniederlage der U-13 gegen Vigil Trotz 1-0 Führung durch Gabriel wurde das Spiel mit 1-3 verloren. Leider gab der schwache Schiri

ein Tor zum 2-0 nicht, denn der Ball war klar hinter der Linie. Kopf hoch Jungs am Samstag 28. Mai bestreiten wir das letzte Spiel gegen Alta Badia.

U10

21.05.2016: 1 - 1 Unentschieden gegen die Teldra Gitschn:

Am 5. Spieltag der Rückrunde spielte die U10 auswärts gegen die Teldra Gitschn wo wir ein 1:1 errei-

chen konnten.

Das Spiel war sehr ausgeglichen sodass die Punkteilteilung in Ordnung ging!
Tor: Martin Steiner



<u>Name</u>	<u>Tore</u>	<u>Name</u>	<u>Tore</u>	<u>Name</u>	<u>Tore</u>
Künig "Mücke" Michael	88	Oberlechner Martin	6	Platter Daniel	2
Mair am Tinkhof Hubert	67	Niederwolfsgruber Paul	6	Miorandi Bruno	1
Steiner Markus	67	Simunic Boris	5	Grossgasteiger Christian	1
Knapp Karl Heinz "Nigge"	43	Vienna Daniel	5	Kirchler Rainer	1
Oberhuber Simon	41	Durmishi Bashkim	5	Kammerer Siegfried	1
Forer Wolfgang	29	Eppacher Werner	5	Steiner Leo	1
Steiner Werner	25	Kirchler Sebastian	5	Mair zu Niederwegs Erich	1
Steiner Christian	25	Forer Michael	5	Auer Manfred	1
Ausserhofer Andreas	19	Steiner Paul	5	Pallhuber Andreas	1
Crepaz Markus	19	Niederbrunner Siegi	4	Breitenloher Christian	1
Plankensteiner Stefan	18	Mair am Tinkhof Georg	4	Gafriller Peter	1
Maurer Matthias	15	Eder Günther	4	Stolzlechner Martin	1
Ausserhofer Alexander	14	Watschinger Hannes	4	Schuster Christian	1
Bonuzzi Andreas	14	Mölgg Tobias	4	Rederlechner Gerd	1
Plaickner Franz	14	Hopfgartner Robert	4	Mair Lukas	1
Steiner Herbert	15	Reden Andreas	3	Oberhollenzer Hannes	1
Knapp Erich "Goss"	12	Taferner Wolfgang	3	Niederwieser Florian	1
Mair am Tinkhof Stefan	12	Del Fabbro Manuel	3	Weissteiner Lukas	1
Mittermair Heinz	12	Abfalterer "Fax" Manfred	3		
Gasser Manuel	12	Volgger Mario	3	Noch Aktiv	
Brenninger Klaus	11	Hopfgartner "Tack" Oswald	2	Verstorben	
Steiner Norbert "Nudla"	11	Plaickner Peter	2	Presidente	
Huber Norbert	9	Steiner Ignaz	2		
Knapp Hubert	9	Steiner Albert	2	Quelle: Archiv SSV Mühlwad	
Watschinger Josef	8	Trippacher Hannes	2	Man beachte dass es in 3 Saisonon keine Aufzeichnungen von den Torschützen gab	
Stocker Richard	8	Niederkofler Konny	2		
Steiner Norbert "Mösmao Norbert"	7	Stifter Oswald	2		
Oberhuber Jakob	7	Wolfsguber Werner	2		
Steiner Bernhard "Pella"	6	Ausserhofer Dominik	2		
Plaickner Patrick	6	Weger Florian	2		
Wolfsguber Alexander	6	Steger Patrick	2		
Dalla Santa Ivan	6	Elmar Steinhauser	2		

Die Mannschaft 2015/2016

Tor:

Künig Kurt: Sicherer Rückhalt. Im Gegensatz zu früher gibt er viel mehr Kommandos an seine Vorderleute. Wenn er einmal „im Spiel“ ist, bringt ihn nichts mehr aus der Ruhe und fast unbezwingbar. Mit Sicherheit einer der Besten Keeper dieser Liga. Im Team voll akzeptiert und einer der fleissigsten Trainierer.

Knapp Ivan: Kam vorwiegend in der Freizeitmannschaft zum Einsatz. Machte seine Sache ausgezeichnet. Ein Torwart mit Zukunft und viel Potential. Noch sehr jung, aber der SSV wird noch viel Freude an ihm haben. Bei einigen Testspielen und im Pokal kam er bereits bei der ersten Mannschaft zum Einsatz und zeigte gute Leistungen.

Die Abwehr:

Plaickner Patrick: Eine Bank auf der linken Aussenseite. Konditionell enorm stark. Auch wenn sein Gegenspieler ihm körperlich überlegen ist, findet er meistens einen Weg um ihm das Leben schwer zu machen. Sehr hartnäckig. Könnte manchmal etwas mehr dorthin gehen wo es weh tut.

Ausserhofer Alexander: Unser Capitano. Er ist der absolute Chef auf dem Platz. Man könnte es fast so beschreiben: Wolf sobald er auf dem Feld steht aber sobald der Schlusspfiff ertönt wird er wieder zum gutmütigen „Schaf“. Er pusht seine Mannschaft auch in schwierigen Situationen. Gibt niemals auf. Zweikampfstark, wenns mit Technik nicht geht, dann setzt er auch seinen Körper ein. Mittlerweile beschränkt er seine Vorstösse, aber wenn er zum Solo ansetzt dann holt er meistens was raus. Gehört zu einem der verlängerten Arme des Coaches und wird im Team auch absolut akzeptiert und respektiert.

Ausserhofer Andy: Ein absoluter Albtraum für jeden Gegenspieler. Wenn man gegen ihn spielt geht's ans eingemachte. Ohne blaue Flecken hat noch keiner seiner Gegner den Platz verlassen, wenn es überhaupt zum Zweikampf kam. Durch seine Schnelligkeit ist es für viele Stürmer schwer an den Ball zu kommen. Anfangs der Saison lange verletzt aber hat eine super Meisterschaft gespielt. In dieser Saison kam er zumeist in der Abwehr zum Einsatz. Er ist aber einer der wenigen Allrounder im Team.

Oberhuber Jakob: Hat in dieser Saison bereits in allen Positionen gespielt, ausser im Tor. Seit der Rückrunde fix auf der rechten Abwehrseite. Nach anfänglichen Anpassungsproblemchen macht er seine Sache gut. Ausserhalb des Spielfelds ist er eine coole Sau (O-Ton Lelle), die Coolnes lässt er in manchen Spielen auf dem Platz vermissen. Ruft sein Potential und sein Talent oft nicht ganz ab, aber das kommt sicher noch. In den letzten Saisonsspielen äussert sicher und verlässlich. Hat eine tolle Serie gespielt.

Burchia Alexander: Unser „Mister“. Musste in dieser Saison wegen der Verletzungsmisere häufig selber ran. Durch seine Erfahrung bringt er natürlich eine enorme Ruhe in die Mannschaft. Steht auch dazu wenn er selbst mal Fehler macht. Als Coach geniest er den vollen Respekt der Mannschaft. Er hat von Anfang bis heute seine Linie durchgezogen und das wird von der Mannschaft angenommen. Lässt im Training wie in der Kabine auch mal ein Spässchen zu aber die Spieler kennen sofort an seinem Gesichtsausdruck wann wieder umzuschalten ist. Lelle versteht es sehr gut die Mannschaft auf den Gegner einzustellen. Machen die Jungs.....

.....das was Lelle sagt und setzten es so um, dann kommt meistens was gutes dabei raus.

Aber wie schon erwähnt, es ist auch schon passiert dass Lelle sagte: Sorry Jungs das war eine Fehlentscheidung, meine Schuld. Wenn man aber nicht das macht was Lelle sagt, dann kann es schon mal sehr laut werden in der Kabine.

Obergasteiger "Hoade" Alexander: Der Gaudimax im Team. Wo er ist ist es nie langweilig und extrem lustig. Durch seine schwere Verletzung hat er eigentlich seine active Laufbahn schon beendet. Doch durch das fleissige trainieren konnte er in den letzten Spielen sogar wieder auf den Platz. Natürlich fehlte ihm etwas die Spielpraxis, aber seine Erfahrung half der Mannschaft weiter. Hoade ist auch wichtig für unsere jungen im Team, denen kann er viel beibringen.

Das Mittelfeld

Plankensteiner "Planke" Stefan: Ein originaler Milwolda, auch wenn er in Kematen wohnt. Extrem beliebt im Team. Pfeilschnell auf der rechten Aussenbahn. Er hat schon manche Kerben in den Boden gerannt, so viele Kilometer macht er im Spiel. Seine Gegenspieler können sich selten ausruhen, ausser sie wechseln zwischendurch die Seite. Planke ist auch sehr mannschaftsdienlich, den wenn ein Mitspieler besser steht als er gibt er ab und versucht ds Tor nicht auf biegen und brechen selbst zu Machen.

Wir hoffen alle das Planke uns auch nach seiner Hochzeit erhalten bleibt. Auf diesem Wege jedenfalls alles Gute Michi und Planke.

Steiner Markus: Unser Oldie. In dieser Saison sah man den Besten Markus den es je gab. Endlich wieder mal verletzungsfrei und top fit. Sein ewiges Meckern zum Schiedsrichter hat er abgelegt und konzentriert sich mittlerweile voll und ganz aufs Spiel. Und man sieht dass es ihm Spass macht. Früher hat er nicht so gerne abgespielt und wollte oft mit dem Kopf durch die Wand. Auch das gibts mittlerweile nicht mehr. Sehr abgebrüht, spielt oft den tödlichen Pass und das letzte Kopfballduell hat er verloren, da gabs noch Lire.

Allerdings Elometerschiessen gehört nicht mehr zu seinen Talenten. Doch mit seinen 10 Toren hat er sich auf Rang 2 der ewigen Torschützenliste geschossen. 21 fehlen auf Platz eins. Absolut machbar oder Mack?

Oberhuber Simon: Wir denken einige Jahre zurück. Ein junger Bursch vom Dorf, mit riesen Talent stösst zum SSV. Das Spielen macht ihm grossen Spass, das Training dafür weniger. Heute, einige Saisons später ein komplett verkehrtes Bild. Simon trainiert viel, hat einen Ehrgeiz der kaum zu bändigen ist. Neben Xavo ist er der 2. verlängerte Arm vom Coach. Mittlerweile ist er auch Vizekapitän und als solcher redet er auch bei so mancher Halbzeitansprache mit, was Lelle auch zulässt. Simon wird wohl die meisten Kilometer in der Mannschaft abspulen während eines Spiels, ärgert sich oft wenn Mitspieler nicht checken was er mit dem Pass gemeint hat. Nachdem er eigentlich im Sturm zu Hause ist, bat er selbst um einen Platz im Mittelfeld, da er seiner Meinung dort der Mannschaft mehr helfen kann.

Gasser Manuel: Der Newcomer. Anfangs der Saison begann er gut, tat sich dann aber etwas schwer. In der Rückrunde startete er dann durch wie eine Rakete. 10 Tore in der Debutseason, und diese fast alle in der Rückrunde - Chapeau. Manu bringt seine Gegenspieler regelrecht zur Verzweiflung. Die können sich noch so gut einstellen, ihn noch so gut decken oder noch so gut den Raum schliessen, Manu findet immer ein Schlupfloch, und dann ist er weg und wenig später zappelt das Netz.

Abfalterer „Fax“ Manfred: Enorm wichtig für die Mannschaft. Sei es im Spiel, beim Training oder auf der Bank. Fax findet immer die richtigen Worte und ist der Mann der Mannschaft oder einzelne Spieler aufbaut wenns mal nicht so läuft. Wenn Lelle selber spielt ist Fax derjenige der an der Seitenlinie coacht. Sobald er auf dem Platz steht ist die Mannschaft ruhig, da sie weiss Manfred ist immer anspielbar. Gibt den Spielern wertvolle Tipps. Trotz seines nicht mehr so jugendlichen Alters hat er uns zugesagt auch im nächsten Jahr „Mühlwalder“ zu sein. Eh klar 50 ist auch kein Alter um aufzuhören. Danke Fax.

Eppacher „Wenz“ Werner: Konnte in der heurigen Saison nicht so oft trainieren. Aber wie man es von Wenz gewohnt ist, wenn man ihn braucht ist er da. Und wenn er da ist macht er keine halben Sachen. In den wenigen Spielen die er absolviert hat, konnte er mit den jungen Gegenspielern einwandfrei mithalten. Man merkt Wenz aber an dass er nun genug hat vom aktiven Fussball. Hat heuer seine letzte Saison absolviert.

Oberlechner Martin: Ein absolut unverzichtbarer Posten im SSV Team. Wenn man seinen bisherigen Werdegang beobachtet kann man sagen er hat sich am meisten entwickelt. War anfangs noch eher zurückhaltend und sehr ruhig. Mittlerweile fordert er die Bälle von seinen Mitspielern. Nimmt jeden Zweikampf an, traut sich auch in eins gegen eins Duelle und gewinnt die meistens auch. Wenn nicht holt er sich den Ball energisch zurück, dabei trifft er auch mal nicht den Ball, sondern die Beine des Gegners. Anfangs denkt jeder Gegenspieler er hätte ein angenehmes Spiel, es dauert aber nicht lange bis der Respekt vor Martin da ist.

Steger Patrick: Hat in der Hinrunde einige Spiele gemacht, sich aber verletzt. In der Rückrunde nahm er eine Auszeit. Er greift aber in der neuen Saison wieder voll an.

Wolfsgruber Alexander: Absoluter Musterspieler. Er wohnt in Terenten und ist trotzdem bei fast jedem Training da. Stellt sich immer in den Dienst der Mannschaft. Beginnt zwar meistens auf der Bank. Trotzdem weiss er dass seine Chance auf die Startelf kommt und die nutzt er dann auch. Wolf war früher oft zu übermotiviert und stand sich deshalb oft selber im Weg. Mittlerweile ist er etwas ruhiger geworden und konnte die Nervosität etwas ablegen. Wenn er das im Griff hat macht er solide Spiele und schießt dann sogar Tore.

Der Sturm:

Simunic Boris: Absoluter Volltreffer. Simunic stoss in der letzten Saison zum SSV Mühlwald. Da er keine Spielgenehmigung hatte, konnte er nur mittrainieren, dies tat er fleissig. Heuer traf endlich die Genehmigung ein. Im ersten Spiel brach er sich nach einem Foul eines Gegners das Handgelenk. Durch eine OP fiel er lange aus. In der Rückrunde griff er dafür aber um so mehr an. Die anfänglichen konditionellen Rückstände hat er zusehends aufgeholt. Wirbelt die gegnerische Abwehr schön durcheinander. Hat einen starken linken Fuss und einen Schuss wie einst Roberto Carlos. Boris Stärke ist auch dass er sofort den Abschluss sucht wenn er den Ball bekommt. Er fackelt nicht lang rum. Allerdings wenn er nicht zum Schuss kommt, geht er auch mal in unnötige Zweikämpfe anstatt an den Mitspieler abzugeben. Hatte in dieser Saison mit den Ortskenntnissen im Pustertal etwas zu hadern, aber nun kennt er die meisten Fussballplätze. :):)

Mölgg Tobias: Er passt „ins Milwold“ wie die Faust aufs Auge. Ein Unruheherd in der gegnerischen Abwehr. Will immer mit dem Kopf durch die Wand. Tobi zieht auch niemals zurück, deshalb hat er auch oft mit Verletzungen zu kämpfen. Hat das absolute Vertrauen vom Coach und genau das braucht Tobi auch. Man sieht ihm auch an das er Spass am Fussball hat. Nur eines muss er noch ändern: Bei den Siegfieren ist er sehr zurückhaltend, traut sich kaum mal ein Bier zu trinken. Da kann er ruhig ein bisschen aktiver werden und sich auch mal oben in der Bar sehen lassen.

Mario Volgger: Ebenfalls Newcomer. Hat sich im ersten Saisonspiel gleich einen Schien und Wadenbeinbruch zugezogen. Das hat ihn weit zurückgeworfen. In der Rückrunde jedoch kam er immer besser in Schuss. Hat fast alle Spiele absolviert, einige sogar in der Startelf. Mit drei Toren hat Mario durchaus auf sich aufmerksam gemacht.

Irgendwann hört jeder auf - Do Wenz a

Lieber Wenz, seit der Saison 2000/01 spielst du jetzt für den SSV Mühlwald. Du hast schwierige Zeiten und erfolgreiche Zeiten mitgemacht.

Du warst und du bist immer ein absoluter Teamplayer. Für die Mannschaft hast du immer alles gegeben und für den Verein und die Sektion Fussball noch viel mehr. Ein Mann auf den zu Hundertprozent Verlass ist.

Nun hast du dich entschlossen die Fussballschuhe endgültig an den berühmten Nagel zu hängen. Eigentlich wolltest du das schon seit einigen Jahren. Doch die Spielersituation in Mühlwald ist nicht immer gar so breit und oft stand eine Einschreibung in die Meisterschaft auf Messers Schneide. Dein Pflichtbewusstsein gegenüber dem SSV zwang dich deshalb immer zum Weitermachen. Aber nun da du siehst dass es mit den Spielern recht gut aussieht kannst du endlich beruhigt in den „Ruhestand“ gehen. Jeder Fan und auch wir vom SSV können diese Entscheidung verstehen. Wir hoffen dass du uns im Ausschuss noch länger erhalten bleibst da du dort sehr wertvoll bist.

Wenz im Namen der Sektion Fussball ein riesengrosses Dankeschön für die tollen Jahre mit dir am Spielfeld und im Team. Vergelt`s Gött für deine Leistungen, deine geopferte Freizeit und die absolute Treue zum SSV Mühlwald.

Danke Wenz



Gornerberg 100
I-39030 Mühlwald · Südtirol

Tel. +39 348 593 3465

Fax +39 0474 653 325

Zimmermannsarbeiten aller Art!

Kein Dach überm Kopf?
Wir sorgen für die Krönung Ihres
Hauses. Ob traditionell oder modern
– Ihr Wunsch ist unser Auftrag, denn
Ihr Auftrag ist unser Wunsch!

Tradition neu erfinden?

Geht nicht! Braucht's nicht! Denn
Tradition ist gelebte Vergangenheit.
Und das Leben von heute, ist die
Tradition von morgen. Schaffen wir
sie gemeinsam! Ihre Tradition unter
unserem Dach.

Brett vorm Kopf? Na Super!
Das wäre ja schon die halbe Miete,
denn Ihre Bretter und unsere Kompe-
tenz ergeben Funktionalität, Design
und Wohlbefinden. Wir besorgen's
Ihnen so wie Sie es gerne haben! Von
der Diele bis zum Dach!



Präsentiert Ihnen das Spiel:



SSV Mühlwald : US Val Badia

Sonntag, 29. Mai 2016

Waldstadion Mühlwald

Anpfiff 16 Uhr

Unser heutiger Gegner: US Val Badia

Der Meister aus dem Gadertal. Mit Sicherheit eine der stärksten Mannschaften in der Liga. Nicht umsonst sind sie Meister geworden. Sie haben eine beeindruckende Serie gespielt. 17 Siege 3 Unentschieden und lediglich eine Niederlage. Und die kam ausgerechnet, ja genau, vom SSV Mühlwald. Und genau das könnte gefährlich werden. Denn Val Badia hätte die weisse Weste mit Sicherheit gerne über die ganze Saison behalten und wären gerne ungeschlagen in die 2. Liga aufgestiegen. Doch mit Sicherheit wird der SSV kämpfen wie ein Löwe um im Waldstadion einen schönen Saisonabschluss zu feiern. Den Fans wäre man es schuldig, den die haben uns wieder extrem unterstützt.

Coach Burhia wird sicher die richtigen Worte finden um das Team noch einmal zu motivieren. Denn langsam sind alle müde von der anstrengenden Saison.

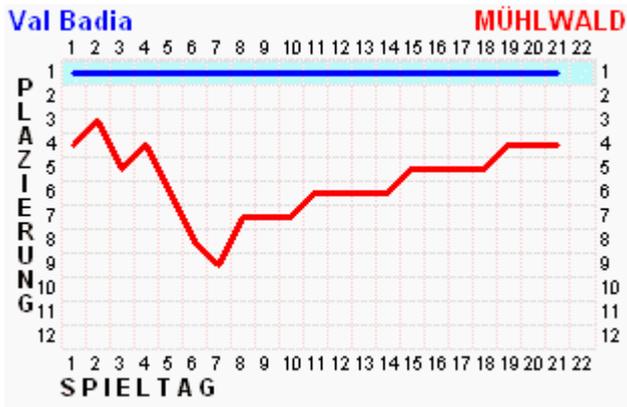
Vorwärts Jungs gebt noch einmal alles und dann gehts in die verdiente Pause.



Zahlen und Fakten

22.05.2016			
Val Badia	0	0	Dietenheim Aufhofen
Mühlwald	6	3	Gsiesertal
Helm Vierschach	0	4	Wengen
Niederdorf	0	2	Percha
Prettau	0	2	Sexten
Raas	2	0	St Georgen Junior

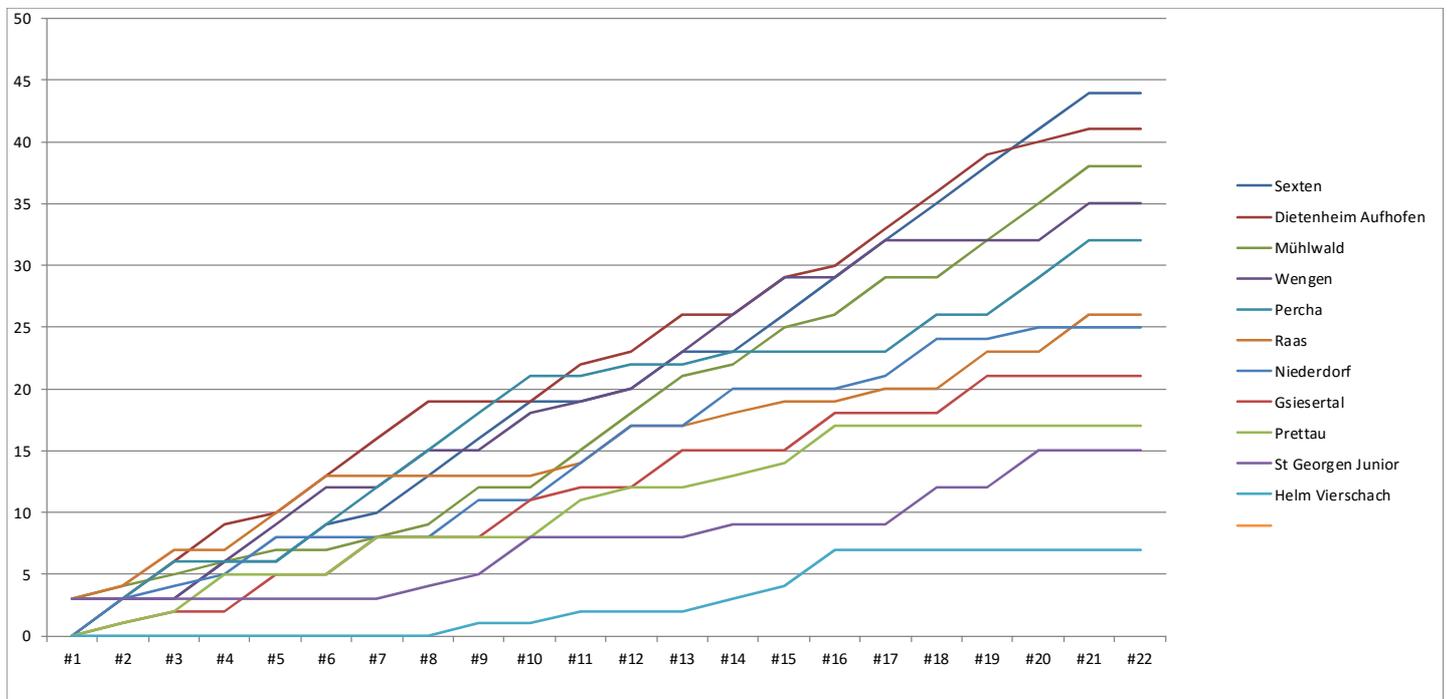
Aufstellung 21. Spieltag	
1	Künig Kurt
2	Oberhuber Jakob
3	Plaickner Patrick
4	Außerhofer Alexander
5	Obergasteiger Alexander
6	Steiner Markus
7	Außerhofer Andreas
8	Gasser Manuel
9	Simunic Boris
10	Oberhuber Simon
11	Plankensteiner Stefan



Gsiesertal		
	In	Out
12	Oberlechner Martin	Simonic Boris
13	Abfalterer Manfred	Obergasteiger Alexander
14	Eppacher Werner	Plankensteiner Stefan
15	Engl Passler Norbert	Gasser Manuel
16		

TORE

1:0, 2:1, 3:2, 4:2 Gasser Manuel,
5:3 (EM), 6:3 Oberhuber Simon



Spielerstatistik 2015/2016

Pos.	Name	90	In	Out	Vorl.	Tore	Gelb	Rot
G	König Kurt	21	0	0	0	0	1	0
G	Knapp Ivan	0	0	0	0	0	0	0
G	Steiner Paul	0	0	0	0	0	0	0
D	Außerhofer Alexander	20	0	1	1	1	3	0
D	Burchia Alexander	9	2	3	0	1	3	0
D	Obergasteiger Alexander	0	0	2	0	0	0	0
D	Eppacher Werner	3	8	2	1	0	1	0
D	Plaickner Patrick	16	0	1	1	0	4	0
D	Ponticello Alexander	4	0	0	0	0	0	0
D	Weissteiner Lukas	0	0	0	0	0	0	0
M	Steiner Simon	0	1	0	0	0	0	0
M	Abfalterer Manfred	2	5	1	2	0	3	0
M	Außerhofer Andreas	13	0	2	0	2	4	1
M	Engl Passler Norbert	3	3	1	0	0	1	0
M	Gasser Manuel	11	4	6	3	11	0	0
M	Haller Matthias	0	1	0	0	0	0	0
M	Mittermair Stefan	1	0	0	0	0	0	0
M	Oberlechner Martin	7	5	6	4	2	2	1
M	Plankensteiner Stefan	7	1	7	3	0	1	0
M	Steger Patrick	4	2	2	0	0	0	1
S	Mölgg Tobias	1	3	6	0	1	4	1
S	Oberhuber Jakob	12	3	3	0	0	0	0
S	Oberhuber Simon	16	0	2	2	7	6	1
S	Simonic Boris	1	6	6	1	5	1	0
S	Mair Lukas	0	0	0	0	0	0	0
S	Steiner Markus	17	3	1	2	10	4	1
S	Volgger Mario	0	3	5	0	3	0	0
S	Wolfsgruber Alexander	2	10	5	0	1	1	0

Pos	Team	G	W	T	L	P	GF	GA	GFA	D
1	Val Badia	21	17	3	1	54	53	12	2,52	41
2	Sexten	21	14	2	5	44	35	18	1,67	17
3	Dietenheim Aufhofen	21	12	5	4	41	39	16	1,86	23
4	Mühlwald	21	10	8	3	38	44	29	2,10	15
5	Wengen	21	11	2	8	35	30	22	1,43	8
6	Percha	21	10	2	9	32	38	34	1,81	4
7	Raas	21	7	5	9	26	32	33	1,52	-1
8	Niederdorf	20	7	4	9	25	26	30	1,30	-4
9	Gsiesertal	20	6	3	11	21	32	48	1,60	-16
10	Prettau	20	4	5	11	17	23	39	1,15	-16
11	St Georgen Junior	20	4	3	13	15	20	52	1,00	-32
12	Helm Vierschach	20	1	4	15	7	26	65	1,30	-39

Der SSV Mühlwald wird unterstützt von:

FORER

ISOLIER
VERPUTZ
ESTRICHE

Forer Erich
Gewerbegebiet
Sandweide 1
39030 Mühlwald

Phone:
+39 348 7157733

www.forerbau.com
forer.erich@rolmail.net

Wir sind ein Betrieb für Verputzarbeiten, der seit der Gründung im Jahre 1990 zu einer erfolgreichen Firma avancierte.

Heute beschäftigen wir ca. 13 Mitarbeiter, die alle über jahrelange Erfahrung in den Bereichen Innen- und Außenputzarbeiten sowie Vollwärmeschutzarbeiten verfügen.

Im gesamten Land haben wir bereits zahlreiche Projekte im Innen- und Außenputz in jeder Größenordnung professionell realisiert. Auch passen wir uns stets den Veränderungen der Zeit und der Gesellschaft an. Gerne möchten wir Ihnen unsere Kompetenz unter Beweis stellen. Sprechen Sie

